	IST	IST
Winterdienst	IST 2016/17	IST 2015/16
	T€	T€
Streugut, Split, Blähschiefer	100	272
davon aus Abwertung / Abschreibung Schwund	0	95
davon aus Verbrauch	100	177
Personalgestellung Stadt	252	259
Einsatz und Vorhaltekosten Fremdfirmen	38	112
Ersatzteile / Reparaturen	94	28
Personalkosten	43	62
Abschreibungen Anlagevermögen	77	83
Mietaufwendungen	144	130
übrige betriebliche Aufwendungen	14	10
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	1
Zinsbelastung	9	11
Interne Leistungsverrechnung	234	456
davon Personal INKB 4.502 Std.	188	463
davon Fahrzeugkilometer 14.371 km	10	21
davon Fahrzeugstunden 2.307 Std.	65	112
davon VerrSätze Überdeckung	-29	-140
Umlagen	29	36
Betriebsaufwand	1.035	1.460
kostenmindernde Erträge	-21	-40
zu erstattende Kosten	1.014	1.420
bereits erstattet	640	978
noch zu erstatten	374	442

Personal-Einsatz	2016/17	2015/16
Mitarbeiter Stadt	52 Personen	53,5 Personen
Mitarbeiter IN-KB	34 Personen	42 Personen
Gesamt-Mitarbeiter	86 Personen	95,5 Personen
Fahrzeug-Einsatz		
Räumkilometer	5.983 km	8.977 km
Streukilometer	18.057 km	16.013 km
Fahrzeug Stunden (IN-KB)	2.307 Std.	3.692 Std.
Streumittel-Verbrauch		
Salz Menge	1.437 t	1.053 t
Blähschiefer Menge	18 m³	23 m³
Winterdienst auf		
Straßen (ohne Wohnstraßen)	366 km	366 km
Radwegen	294 km	294 km
davon Winterradrouten	155 km	0 km
Gesamt	521 km	660 km
Bushaltestellen	549 km	549 km
Gefahrenstellen	1.361 Stellen	1.359 Stellen

17-09-30--JA--INKB Anlage 4 / 1

## Gebührenhaushalt Straßenreinigung

	IST 2016/17	lst 2015/16
Gebührenhaushalt Straßenreinigung	T€	T€
Materialaufwand	113	82
Personalkosten	594	609
Abschreibungen	9	10
Abrechnung und Inkassoleistungen	55	54
Übrige betriebliche Aufwendungen	54	47
Zinsbelastung	9	11
Interne Leistungsverrechnung	469	500
Personal Fuhrpark 10.412 Std.	276	275
Leistungsverr. an Abfallwirtschaft 3.000 Std.	-110	-103
Kehrmaschinen 7.320 Std	293	261
Fahrzeuge 40.811 km	46	41
Sonstiges Personal / Fahrzeuge	-37	26
Umlage Allgemeine Verwaltung	143	151
Betriebsaufwand	1.446	1.464
abzgl. Förderungen durch das Jobcenter	-57	-22
Gesamtkosten nach Abzug Fördermittel	1.389	1.442
Eigenanteil der Stadt Ingolstadt 10%	139	144
bereits erstattet bis 30.09.2016	111	132
noch zu erstatten durch die Stadt IN	28	12

### Innenstadtreinigung Leistungsumfang gemäß Stadtratsbeschluss Feb./Juli 2016

Reinigung Innenstadt	2016/17	Menge	
	T€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung	381	10.396	36,65 EUR
Mitarbeiter Fuhrpark	93	2.282	40,59 EUR
Kehrmaschine	92	2.289	40,39 EUR
Sonstige Fahrzeuge / Personal	24		
Betriebsaufwand	590		
bereits erstattet	375		
noch zu erstatten	214		

Reinigung Bushaltestellen	2016/17	Menge	
	T€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung	143	3.900	36,65 EUR
Mitarbeiter Fuhrpark	2	55	40,59 EUR
Kehrmaschine	2	55	40,39 EUR
Sonstige Fahrzeuge / Personal	22		
Betriebsaufwand	169		
bereits erstattet	112		
noch zu erstatten	58		

Unkrautbeseitigung	2016/17	Menge	
	T€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung	83	2.273	36,65 EUR
Mitarbeiter Fuhrpark	7	163	40,59 EUR
Kehrmaschine	7	163	40,39 EUR
Sonstige Fahrzeuge / Personal	4		
Betriebsaufwand	101		
bereits erstattet	93		
noch zu erstatten	8		

Donauufer & Donaubühne	2016/17	Menge	
	T€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung Mitarbeiter Fuhrpark Kehrmaschine Sonstige Fahrzeuge / Personal	27 0 0 0	748	36,65 EUR
Betriebsaufwand	28		
bereits erstattet	22		
noch zu erstatten	6		

Zusatzreinigung	2016/17	Menge	
_	Τ€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung	54	1.482	36,65 EUR
Betriebsaufwand	54	idama kata	
bereits erstattet	28		
noch zu erstatten	27		

17-09-30--JA--INKB Anlage 4 / 3

Reinigung Ortsverbindungsstraßen	2016/17 T€	Menge Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung Mitarbeiter Fuhrpark Kehrmaschine Sonstige Fahrzeuge / Personal	0 31 31	763 763	40,59 EUR 40,39 EUR
Betriebsaufwand	62		
bereits erstattet	58		
noch zu erstatten	4		

Reinigung Omnibusbahnhof	2016/17	Menge	
	T€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung Mitarbeiter Fuhrpark Kehrmaschine Sonstige Fahrzeuge / Personal	27 0 0 0	730	36,65 EUR
Betriebsaufwand	27		
bereits erstattet	20		
noch zu erstatten	7		

Reinigung Friedhöfe	2016/17	Menge	
	T€	Std	EUR / Std
Mitarbeiter Straßenreinigung Mitarbeiter Fuhrpark Kehrmaschine Sonstige Fahrzeuge / Personal	12 22 22 22	329 545 545	36,65 EUR 40,59 EUR 40,39 EUR
Betriebsaufwand	58		
bereits erstattet	39		Maria III Ma
noch zu erstatten	19		

WC Container Badeseen	2016/17 T€	Menge Std	EUR / Std
Entsorgungsaufwand	4		
Betriebsaufwand	4		
bereits erstattet	6		
zurück zu erstatten	-2		

#### Gesamt

Betriebsaufwand	1.092
bereits erstattet	751
noch zu erstatten	341

Anlage 4 / 4 17-09-30--JA--INKB

### Abrechnung Straßenentwässerungsanteil 2016/17

	2016/17
Materialaufwand	211.612,12
Personalkosten	243.697,82
Sonstiger betrieblicher Aufwand	249.321,76
Verwaltungskosten	189.211,68
Betriebskosten	893.843,38
Kalk. Kosten	1.612.326,02
Kalk. Auflösung	-1.557.037,70
Abwasserableitung	949.131,70
Betriebskosten	73.071,50
Kalk. Kosten	82.880,10
Kalk. Auflösung	
Abwasserreinigung (ZKA)	155.951,60
Betriebskosten	966.914,88
Kalk. Kosten	1.695.206,12
Kalk. Auflösung	-1.557.037,70
Gesamtkosten (Abwasserableitung & Abwasserreinigung (ZKA))	1.105.083,30

Zahlungen der Stadt Ingolstadt	1.291.500,00
Zahlungen aus Abrechnungen an(-) / von(+) die Stadt Ingolstadt	
Zahlungen der Stadt Ingolstadt	1.291.500,00
offene Forderung (+) / offene Verbindlichkeit (-) der INKB gegenüber	
der Stadt Inolstadt	-186.416,70

Insgesamt ergibt sich eine Rückerstattung für die Stadt Ingolstadt von 186.416,70 Euro

17-09-30--JA--INKB Anlage 4 / 5

# Deloitte.

# Prüfung der ordnungsgemäßen Kostenzuordnung für die Aufgabenerfüllung für die Stadt Ingolstadt

INKB wurde von der Stadt Ingolstadt die Aufgabe der Innenstadtreinigung und des Winterdienstes sowie im Rahmen der Entwässerung auch die Straßenentwässerung übertragen. Für diese Aufgabenerfüllung hat INKB gemäß § 13 KUV Anspruch auf Erstattung der Vollkosten.

Die Erfassung der Aufwendungen und der kostenmindernden Erträge für diese Aufgabenerfüllung erfolgt bei INKB auf gesonderten Kostenstellen in der eingerichteten Kostenstellenrechnung. Die Aufwendungen und kostenmindernden Erträge werden den Kostenstellen soweit möglich verursachungsgerecht direkt zugeordnet. Bezogene Leistungen aus anderen Unternehmensbereichen, insbesondere Fuhrpark und aus den gebührenrechnenden Einrichtungen Straßenreinigung und Abfallentsorgung sowie den übrigen Hilfsbetrieben, verrechnen diese über verursachungsgerecht ermittelte Vollkostensätze. Allgemeine Verwaltungskosten werden über verursachungsgerechte Schlüssel (= Umlagen) zugerechnet.

Wir haben zunächst die direkte Zuordnung anhand der Kostenstellenrechnung überprüft. Anschließend haben wir die Ermittlung der Verrechnungssätze und Umlagen auf ihre Sachgerechtigkeit hin untersucht.

Unsere Prüfungshandlungen führten zu keinen Beanstandungen. Die vorgenommene Kostenordnung ist ordnungsgemäß und sachgerecht. Die Spartenübersicht ist diesem Bericht als Anlage 4 beigefügt.

#### Aufwendungen für die Aufgabenerfüllung für die Stadt Ingolstadt

INKB wurde von der Stadt Ingolstadt die Aufgabe der Innenstadtreinigung und des Winterdienstes sowie im Rahmen der Entwässerung auch die Straßenentwässerung übertragen. Für diese Aufgabenerfüllung hat INKB gemäß § 13 KUV Anspruch auf Erstattung der Vollkosten.

Die verursachungsgerecht zugeordneten Aufwendungen und kostenmindernden Erträge sind im Einzelnen in Anlage 4 dargestellt.

17-09-30--JA--INKB 23

# Deloitte.

Für den vom Ingolstädter Stadtrat im Februar und Juli 2016 beschlossenen Leistungsumfang der **Innenstadtreinigung**, die auch die Reinigung der Bushaltestellen, die Unkrautbeseitigung, die Reinigung der Ortsverbindungsstraßen sowie des Omnibusbahnhofes und der Friedhöfe umfasst, fielen von Oktober 2016 bis September 2017 Kosten von TEUR 1.092 (vgl. Anlage 4 / 4) an. Hierfür leistete die Stadt Ingolstadt bis September 2017 einen Kostenersatz von TEUR 751. Von der Stadt Ingolstadt sind daher noch Kosten von TEUR 341 an INKB zu erstatten.

Darüber hinaus ist die Stadt Ingolstadt verpflichtet, einen Anteil von 10 % der Kosten der gebührenpflichtigen **Straßenreinigung** zu tragen, dieser Anteil wird in der Gebührenkalkulation kostenmindernd berücksichtigt. In der Anlage 4 / 2 finden sich die sachgerecht zugeordneten Kosten des gebührenrechnenden Bereichs der Straßenreinigung, die sich im Wirtschaftsjahr 2016/2017 nach Abzug
von Fördermitteln (TEUR 57) auf TEUR 1.389 belaufen. Der von der Stadt Ingolstadt zu tragende
Eigenanteil beträgt damit für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 TEUR 139. Die Stadt Ingolstadt erstattete im Geschäftsjahr bereits TEUR 111. Damit ist für das Geschäftsjahr 2016/2017 noch eine Restzahlung von TEUR 28 an INKB zu bewirken.

Dem im Wirtschaftsjahr 2016/2017 durchgeführten **Winterdienst** sind die in der Anlage 4 / 1 ausgewiesenen Kosten von TEUR 1.035 zuzurechnen. Leistungsunabhängig wird der Stadt Ingolstadt die Personalgestellung mit TEUR 252 vergütet. Unter Berücksichtigung der kostenmindernden Erträge von TEUR 21, ist von der Stadt Ingolstadt ein Kostenersatz von TEUR 1.014 zu leisten. Hierfür leistete die Stadt Ingolstadt bis September 2017 einen Kostenersatz von TEUR 640. Der zum 30. September 2017 noch nicht angeforderte Kostenersatz für den Winterdienst 2016/2017 beläuft sich auf TEUR 374 und ist von der Stadt Ingolstadt noch an INKB zu leisten.

Für die Entwässerung werden von INKB kostendeckende Entgelte von den Bürgern erhoben. Die auf die **Straßenentwässerung** entfallenden Kosten sind bei der Gebührenbemessung auszugliedern, da diese von der Stadt Ingolstadt zu tragen sind. Hierfür fielen von Oktober 2016 bis September 2017 Kosten von TEUR 1.105 (vgl. Anlage 4 / 5) an. Hierfür leistete die Stadt Ingolstadt bis September 2017 einen Kostenersatz von TEUR 1.291. An die Stadt Ingolstadt ist daher eine Gutschrift von TEUR 186 von der INKB zu leisten.

24 17-09-30--JA--INKB